

Dem Verein "Schardenberg 08" gelingt für den 1. Sauwald Trail ein ganz besonderer Coup.



SCHARDENBERG (ebd). "Uns ist es gelungen, dass sich einer der weltweit bekanntesten Ultraläufer angemeldet hat. Mohamad Ahansal wohnt seit 2017 in Tiefenbach und war von der Idee begeistert. Er wird bei der Premiere des 1. Sauwald Trail an der Startlinie stehen", freut sich der Obmann des Veranstaltervereins "Schardenberg 08", Andreas Kislinger. Ahansal ist fünffacher Gewinner des 250 Kilometer "Marathons des Sables" in Marokko. Zudem ist Ahansal aktueller Weltrekordhalter der schnellsten Wüstendurchquerung sowie Gewinner verschiedenster Ultramarathons und Bergläufe in Europa.

Mit Laufpartner starten

Alle Amateurläufer, die sich gerne mit einem Profi messen möchten, haben am 6. Juli die Chance die 46 Kilometer-Strecke durch den Sauwald zu bewältigen. Für diejenigen, welche sich noch nicht an die 46 Kilometer wagen, besteht die Option, die Strecke mit einem Laufpartner in einer 2er-Staffel zu teilen. Aber auch für Freizeit- und Hobbyläufer bietet sich die ideale Möglichkeit, einmal abseits asphaltierter Straßen durchs Gelände zu laufen. Der 13 Kilometer lange CAB Kösslbach Trail ist dafür der ideale Einstieg in die „Trail Running Szene“. Die Strecke verläuft zu 95 Prozent asphaltfrei durch Wald und Wiesenwege ins Kösslbachtal und nach einem knackigen Anstieg mit anschließend belohnendem Ausblick wieder zurück zum Ziel am Sportplatz Schardenberg. Übrigens: Für die Verpflegung nach dem Lauf ist bestens gesorgt, da an jenem Wochenende auch das Sport und Zeltfest der Union Schardenberg stattfindet.